Foto: Udo Springfeld

Die russische Regierung hat den Bau von 21 neuen Kernreaktorblöcken bis zum Jahr 2030 beschlossen. „Russland setzt damit auf eine Technik, die anders als Sonne und Wind stabil, planbar, kostengünstig und bedarfsgerecht Strom liefert. Im Unterschied zu Kohle und Gas ist Kernenergie praktisch emissionsfrei.

Die neue Reaktoren sollen zum Teil Altmeiler ablösen, die in den nächsten Jahren das Ende ihrer Lebensdauer erreichen. Russland baut aber auch neue Kernkraftkapazitäten auf.“ In der Planung ist auch der Bau von drei BN-1200-Reaktoren. Der BN-1200 ist ein sogenannter Schneller Reaktor der Generation IV. Er zeichnet sich aus durch höhere Betriebssicherheit, höhere Brennstoffnutzung und **Atommüllabbau**.

Quellen und zum Nachlesen:

- http://www.nucnet.org/
- http://nuklearia.de/2013/11/23/neue-russische-kernreaktoren-sollen-atommuell-vernichten/

Beitrag von Nuklearia.

Werbung


Gerd Schultze-Rhonhof
1939
Der Krieg, der viele Väter hatte
Der lange Anlauf zum Zweiten Weltkrieg
KOPP